

IM SCHEINWERFERLICHT

# Katja Bruhin (45), Kinderhilfswerk Ashia Kamerun

Katja Bruhin aus Galgenen hat ein Buch geschrieben: «Afrikatja. Abenteuer ins Ungewisse». Daraus liest sie am 16. Oktober im Restaurant «Hirschen» in Wangen. Mit dem Kinderhilfswerk Ashia engagiert sie sich schon lange in Kamerun.

**Was macht Kamerun für Sie aus?**  
Wir waren vor 15 Jahren zum ersten Mal in dem Land. Bis heute bin ich angetan von der andersartigen Kultur und Mentalität. Mich fasziniert die Art und Weise, wie Kameruner ihren Alltag stets positiv gestimmt, mit aussergewöhnlicher Geduld, viel Durchhaltevermögen und Einfallsreichtum bewältigen – weil sie schlicht keine andere Wahl haben.

**Im Buch vermitteln Sie Ihre Faszination für das Land.**  
Mein Leben ist eine ständige Verschmelzung zwischen der Schweiz und Kamerun. Täglich kommen Meldungen und Anfragen aus weiten Teilen des Landes, welche es zu koordinieren gilt. Unser Kinderhilfswerk ist längst mehr als ein Verein nebenbei, es ist eine Vollzeitbeschäftigung. Deshalb auch meine Namensvermischung mit dem Kontinent.

**Sie schreiben: «Wo Angst und Begeisterung zusammenfinden, ist eine löchrige Holzbrücke nicht weit**



**entfernt.» Ein Satz, der das Buch zusammenfasst?**  
Er bringt es ziemlich auf den Punkt. Meine Aufenthalte sind keine spannenden Ferien, sondern eine Arbeit mit Risiken und Abenteuern. Doch stets siegt der starke Drang, noch tiefer in die Abgeschiedenheit zu gehen, um den Menschen dort zu helfen. Meine Schutzengel haben vor Ort viel Arbeit ...

**Es handelt sich eigentlich um Ihr Tagebuch. Der letzte «Eintrag» stammt aus dem Januar 2007. Das ist lange her.**  
Aus zeitlichen Gründen musste ich das Projekt immer wieder verschie-

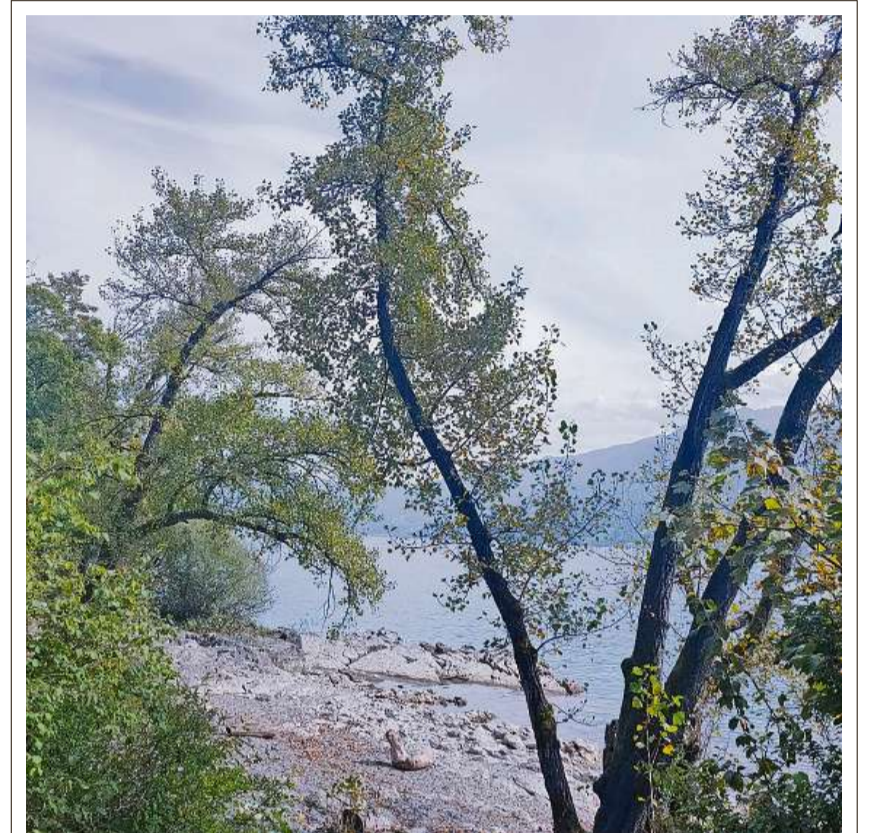
ben. Im Frühjahr 2021 war «gnaeg Heu dundä»: Das Werk wollte auf den Tisch. Denn Corona-sei-Dank war mein Kopf aufgrund der wenigen Aktivitäten ausser Haus freier als sonst. So hat jedes Schlechte auch sein Gutes, wenn man es denn sehen will.

**Sie stammen aus Galgenen. Gibt es Gemeinsamkeiten zwischen der March und Kamerun?**  
Die Märchler sind uns sehr gut gesinnt und helfen unserem Kinderhilfswerk immer wieder. Dies scheint mir momentan die einzige Gemeinsamkeit. Sie spenden gerne, weil sie wissen, dass bei uns 100 Prozent ihrer Spende an den richtigen Ort kommt. Man kennt uns in Galgenen, meine Eltern leben nach wie vor dort, und auch der Freundeskreis ist bestehen geblieben.

**Abschliessend noch zur Lesung: Muss man sich anmelden?**  
Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung erwünscht. Das Restaurant muss wie alle die neuen Regeln des Bundesrates umsetzen. Für den Innenbereich bedeutet dies konkret, dass der Zutritt für Personen ab 16 Jahren nur möglich ist mit einem gültigen Covid-Zertifikat. Wir hoffen, es kommen trotzdem viele Zuhörerinnen.

[www.afrikatja.ch](http://www.afrikatja.ch)

[www.autotrachler.ch](http://www.autotrachler.ch)  
St. Gallerstrasse 80, 8645 Rapperswil-Jona



**Entlang des Walensees**  
ON-Leserin Annemarie Hofstetter machte die schöne Aufnahme in Betlis. Leserbilder senden an: [redaktion@obersee-nachrichten.ch](mailto:redaktion@obersee-nachrichten.ch)

LESERWITZE

«Du, Papi, da drüben steht eine Wooge.» «Das ist keine Wooge, sondern eine Waage.» «Papi, darf ich mich mal waagen?» «Das heisst nicht waagen, sondern wiegen.» «Papi, jetzt habe ich mich gewiegt.» «Das heisst nicht gewiegt, sondern gewogen.» «Siehst du Papi, dann steht da doch eine Wooge.»  
*T. Egli, Rapperswil-Jona*

Rahel frohlockt: «Ich habe über 2000 Follower. Wie viele hast du eigentlich?», möchte sie von Tanja wissen. «Ich habe nur zwei.» «Ja, etwa Promis?», fragt Rahel weiter. «Nein, nein, das Steuer- und das Betreibungsamt.»  
*R. Boppert, Rapperswil-Jona*

Für jeden veröffentlichten Witz erhalten Sie 10 Franken. Bitte schicken Sie Ihren Lieblingswitz an: Obersee Nachrichten, Leserwitz, St. Dionysstrasse 31, 8645 Rapperswil-Jona, oder [redaktion@obersee-nachrichten.ch](mailto:redaktion@obersee-nachrichten.ch).

AUFGELESEN

**«Jetzt reicht's.»**  
SP, Grüne und Gewerkschaftsbund wehren sich gegen die Abschaffung der Stempelsteuer auf Eigenkapital. Nationalrätin Jacqueline Badran (SP) sieht nicht ein, dass Grosskonzerne bei Kapitaltransaktionen keine Steuer zahlen, während die Bevölkerung auf jedes T-Shirt Mehrwertsteuer bezahlt.

**«Für mich war immer klar, dass ich mich impfen lasse.»**  
Nati-Spieler Xherdan Shaqiri positioniert sich klar in Sachen Coronaimpfung. Gerade nachdem er selbst infiziert war, weiss er, was man da durchmachen muss.

**«Ich suche eine Frau, die mich mit ihrem Charakter umhaut.»**  
Erkan Akyol ist der neue Bachelor. Und gleich gehts wieder los mit dem Charakter-Gerede. Klar, natürlich spielen auch zum zehnjährigen Jubiläum ausschliesslich innere Werte eine Rolle und nicht die plastische Chirurgie.

**«Sie sollen lernen, wie man den Schweinehund Lampenfieber besiegt.»**  
Ueli Schmezer verlässt das SRF und unterrichtet fortan. Sein Kurs: «Mit Ueli Schmezer zum souveränen Auftritt»  
Gehört durch «Kassensturz» weiss er, wovon er redet.

WETTER

**Am sonnigsten ist es in den Bergen**  
Heute ist es zunächst bewölkt, und lokal fällt noch etwas Regen, vor allem im Osten und den nördlichen Alpen entlang. Am Nachmittag lockern die Wolken vielerorts auf, und es wird noch länger sonnig. Am zähesten halten sich die Wolken am östlichen Alpennordhang und in Graubünden.

|  |                                     |                                     |                                     |
|--|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
|  |                                     |                                     |                                     |
| <b>Donnerstag</b><br>mind. 7° max. 13° | <b>Freitag</b><br>mind. 7° max. 14° | <b>Samstag</b><br>mind. 7° max. 13° | <b>Sonntag</b><br>mind. 5° max. 12° |

**KOMPETENZ . PROFESSIONALITÄT . VERTRAUEN**

Möchten Sie Ihre Immobilie erfolgreich verkaufen?  
Gemeinsam finden wir den passenden Käufer für Ihr Zuhause.  
Besuchen Sie uns in unseren neuen Räumlichkeiten.  
Wir freuen uns auf Sie

**AMBIENTE Immo** DAS STARKE IMMO TEAM IHRER REGION  
Herrngasse 6 | Lachen SZ | T. 055 521 1121

**Dr. Stoffel's «Rausverkauf»**  
Ab sofort bis 19. Oktober am alten Standort: Rabatte von 20–70%\* auf vielen Produkten. Jetzt bei uns reinschauen lohnt sich!

\*exkl. Aktionen, kassenpflichtige Medikamente und Masken

**NEU:** Ab 28. Oktober 2021, nur 200 Schritte entfernt im neuen **ENTRA**-Einkaufszentrum. Eingang Stadt gleich gegenüber Sonnenhof.

**DR. STOFFEL** ROTPUNKT APOTHEKE  
Apotheker Dr. Stoffel ab 28. Okt. 2021 im **ENTRA** Mo–Fr 9–19 Uhr Sa 9–18 Uhr  
Bahnhof Apotheke Dr. Stoffel Fischmarktplatz 9 Mo–Fr 8–12 / 13–18.30 Uhr Sa 8–12 / 13–17 Uhr

**ENTRA** Rapperswil

**140 öffentliche Parkplätze im ENTRA**